

## Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018

Wir freuen uns, dass die Einnahmen unseren Erwartungen entsprochen haben. Diese setzen sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Zuwendungen von Globalmittel des Beirates Neustadt und aus dem WIN-Programmgebiet Huckelriede/Sielhof zusammen. Damit konnten wir unserer Wehr und der Jugendfeuerwehr fast jede Unterstützung zuteilwerden lassen.

Für den Aufenthaltsraum wurde die vorhandene Schrankwand vervollständigt und in den Glasvitrinen kommt unsere vorhandene Helmsammlung und andere feuerwehrspezifischen Gegenstände durch die indirekte Beleuchtung voll zur Geltung. Wir können vom einen Schmuckstück sprechen.

Unsere Broschüre „Hindenburgkaserne am Niedersachsendamm in Bremen-Huckelriede“, „Huckelrieder Stadtteilgeschichten Band 1“, wurde als 2.Auflage neu aufgelegt. Auf Wunsch kann sie jedem zur Verfügung gestellt werden.

Wir beschafften einen Trockner, um die anfallenden Wäschestücke, überwiegend Hand- und Geschirrtücher, in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten.

Wir schlossen mit unserer Versicherungsagentur eine Haftpflicht- und eine Inventarversicherung für Veranstaltungen und eigene Gegenstände im Feuerwehrhaus ab.

Auch in diesem Jahr unterstützen wir die Teilnahme von acht Kameraden\*innen am 7.Symposium „ABC-Gefahren“ an der Universität Siegen.

Am 9. Juni fand der „Tag der offenen Tür“ rund um das Feuerwehrhaus statt. Fast 2.000 Menschen besuchten die Wehr und erfreuten sich an den Vorführungen. Für Essen und Trinken wurde gesorgt.

Wir unterstützten einen unserer Kameraden, der sich bei einem Feuerwehreinsatz verletzt hat.

Am 1. Dezember 1988 wurde die Jugendfeuerwehr (JF) gegründet. In diesem Jahr feiert sie ihren 30jährigen Geburtstag. Wir sagen herzlichen Glückwunsch. Mit Hilfe aus WIN-Mitteln, wurden 30 Feldbetten neu beschafft. Auch hier steuerte der Förderverein seinen Beitrag bei.

Ferner erhielt die JF ihren jährlichen Zuschuss und wir unterstützen die Ferienfreizeitfahrt, die in diesem Jahr an den Bodensee ging. Wiedermal eine erlebnisreiche Fahrt, von der die Beteiligten lange zehren.

Unser vierter Laternenumzug startete am 2. November. Auch in diesem Jahr begleitete der Jugendspielmansszug der Freiwilligen Feuerwehr Bassum unseren Umzug. Vorab begeisterte Clown Penny Penski die Kinder. Unsere Kontaktpolizisten des Reviers Neustadt sorgten für den reibungslosen Ablauf.

An dieser Stelle möchten wir uns bei „**Allen**“ bedanken, die uns immer wieder unterstützen.

Dezember 2018

